

## Mangelware Private Altersvorsorge

04.09.2014 16:06

**Obgleich 40 Prozent der Rheinländer befürchten, dass sie im Alter finanzielle Schwierigkeiten bekommen könnten, sorgen nur zwei von fünf der Bürger in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen privat für das Alter vor. Dies ist ein Ergebnis der Trendstudie „Spar- und Ausgabeverhalten der Rheinländer“ im Auftrag der Provinzial-Versicherung.**

Vier von zehn Rheinländern erwarten im Ruhestand finanzielle Schwierigkeiten. 25 Prozent können die Lage erst gar nicht einschätzen. 29 Prozent haben immerhin mit dem Sparen begonnen und hoffen, die Lücke rechtzeitig füllen zu können. Nur sechs Prozent fühlen sich bereits voll abgesichert. Dies sind Ergebnisse einer Umfrage der Provinzial Rheinland Versicherungen unter 1.000 Bürgern in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. 46 Prozent der Befragten zwischen 35 und 44 Jahren aus Nordrhein-Westfalen und 48 Prozent aus Rheinland-Pfalz fürchten sich vor Versorgungslücken. Zwei von fünf Rheinländern haben keine Privatrente. Die Angst vor der Altersarmut lässt viele Bürger zwischen Düsseldorf und Trier aktiv werden: Sechs von zehn Rheinländern sorgen privat für das Alter vor. Doch 39 Prozent haben keine ergänzende Absicherung: 20 Prozent sind noch dabei, Vorkehrungen zu treffen, und 19 Prozent wollen ohne private Vorsorge in Rente gehen. Nach Bundesland differenziert zeigt sich, dass die „Vorsorge-Muffel“ vor allem in Nordrhein-Westfalen wohnen: Hier haben 41 Prozent keine private Altersvorsorge im Vergleich zu 34 Prozent in Rheinland-Pfalz. Diejenigen, die freiwillig fürs Alter sparen, nutzen am liebsten private Rentenversicherungen (31 Prozent), gefolgt von der Lebensversicherung (28 Prozent). Auf Platz drei liegen Sparformen wie Sparbuch oder Festgeld (27 Prozent). Elf Prozent legen in Aktien oder Fonds Geld fürs Alter an.

Für die Trendstudie „Spar- und Ausgabeverhalten der Rheinländer“ im Auftrag der Provinzial wurden im Frühjahr 1.000 Rheinländer zwischen 18 und 65 Jahren in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz befragt. Die Ergebnisse wurden auf ganze Zahlen gerundet.

Quelle: Pressemitteilung Provinzial

*Die Provinzial Rheinland ist die Versicherung der Sparkassen-Finanzgruppe in den Regierungsbezirken Düsseldorf, Köln, Koblenz und Trier. Unter dem Dach der Provinzial Rheinland Holding arbeiten die Versicherer Provinzial Rheinland Lebensversicherung AG, Provinzial Rheinland Versicherung AG und die Lippische Landes-Brandversicherungsanstalt sowie weitere Unternehmen. Der Konzern beschäftigt über 3.800 Mitarbeiter und verwaltet Kapitalanlagen in Höhe von rund 16 Milliarden Euro. (DFPA/JZ1)*

[www.provinzial.com](http://www.provinzial.com)

